

## Jahresendrundschreiben 2022

### Anpassungsbedarf im QSS der WP-Praxen aufgrund IDW QMS 1 + 2 sowie der ISA Transformation

Im November 2022 wurden die neuen Standards **IDW QMS 1** und **IDW QMS 2** (Stand 09/ 2022) veröffentlicht. Damit werden die vom IAASB im Dezember 2020 herausgegebenen International Standards on Quality Management (ISQM 1 und ISQM 2) umgesetzt. WP-Praxen haben ihre Qualitätsmanagementsysteme **bis zum 15.12.2023** entsprechend den Anforderungen des IDW QMS 1 auszugestalten und einzurichten. Die Umsetzung bzw. Durchsetzung der eingerichteten Regelungen oder Maßnahmen (bspw.: kontinuierlicher Verbesserungsprozess) hat **innerhalb eines Jahres** nach dem vorstehenden Datum zu erfolgen.

Diese Standards ersetzen zusammen mit ISA (DE) 220 (Revised) den IDW QS 1 und beinhalten die **Sorgfaltspflichten** zur präventiven Vermeidung von Pflichtverletzungen bei der Berufsausübung in der WP-Praxis, welche jede Praxisleitung zu beachten hat. Der IDW QMS 1 basiert auf einem **risikobasierten Qualitätsmanagementansatz** und konkretisiert die gesetzlichen Verpflichtungen für Wirtschaftsprüfer, ein Qualitätssicherungssystem einzurichten. Der IDW QMS 2 befasst sich darüber hinaus mit den Regelungen zur **auftragsbegleitenden Qualitätssicherung**.

Für Prüfungen von Abschlüssen von sogenannten **NON-PIE** für Zeiträume, die am oder nach dem **15.12.2022** beginnen – mit Ausnahme von Rumpfgeschäftsjahren, die vor dem 31.12.2023 enden – sind die neuen **Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung (GoA)** verbindlich umzusetzen. Diese beinhalten insbesondere die **International Standards on Auditing (ISA)**. Aus diesem Grund, wurden ebenfalls im Novemberheft 2022 vom IDW die **IDW PS KMU** veröffentlicht. Diese insgesamt neun Prüfungsstandards **können** bei der Prüfung von Abschlüssen und Lageberichten von weniger komplexen Einheiten (KMU) angewendet werden.

Ob eine WP-Praxis die ISA in ihrer Gesamtheit umsetzt, oder die IDW PS KMU anwenden möchte, muss letztlich von jeder WP-Praxis eigenverantwortlich entschieden werden. Diese **eigenverantwortliche Entscheidung erfolgt** anhand verschiedener Kriterien, wie bspw. Größe und Komplexität der Prüfungsmandate. Darüber hinaus gibt es auch praktische Überlegungen: Wenn die ISA (DE) die gleichen Skalierungsmöglichkeiten eröffnen, wie die IDW PS KMU, dann spricht vieles für **eine einheitliche Anwendung der ISA (DE)**.

Die **Aktualisierung Ihres QSS** nach ISA bzw. IDW PS KMU muss wie bereits beschrieben erst bis zum **15.12.2023** erfolgen. Gleichwohl empfehlen wir bis zum Jahresende die folgenden turnusmäßigen Arbeiten durchzuführen:

- ✓ **Qualitätssicherungshandbuch (QSHB)** der Praxis aktualisieren,
- ✓ geleistete **Fortbildung (40 Stunden p.a.) der Berufsträger** überprüfen und ggf. durch Seminarbuchungen bis Jahresende gegensteuern,
- ✓ **Fortbildung** betreffend der **neuen Standards IDW QMS 1 + 2** sowie der **ISA Transformation** für 2023 planen,
- ✓ jährliche **Auftragsliste der durchgeführten Abschlussprüfungen** vervollständigen und abschließen,
- ✓ **jährliche Nachschau** der Praxisorganisation und der durchgeführten Aufträge vorbereiten,
- ✓ **nachschauende Personen** bestimmen,
- ✓ **Checklisten, Arbeitshilfen, Muster-Nachschaubericht** auswählen,
- ✓ nachzuschauende **Aufträge nach Risikokriterien** auswählen und
- ✓ **Nachschau** der Praxisorganisation und der durchgeführten Aufträge durchführen.

Mit diesem Schreiben erhalten Sie - wie jedes Jahr - unsere überarbeitete Checkliste zur Planung der **jährlichen Nachschau**. Weitere Informationen und alle aktuellen Checklisten zur **Durchführung der Nachschau** erhalten Sie in unserer **Fortbildungsveranstaltung „Spezielle Fortbildung für Prüfer für Qualitätskontrolle“** (siehe [www.bd-erfurt.de](http://www.bd-erfurt.de)), welche auch für **Praxisinhaber und deren Mitarbeiter** geeignet ist, die sich umfänglich über die Anforderungen und Neuerungen einer Qualitätskontrolle sowie deren Auswirkungen in der Jahresabschlussprüfung informieren möchten.

Diese anerkannte **Fortbildungsveranstaltung (Webinar)** wird sich im kommenden Jahr natürlich **sehr intensiv** mit den **neuen Standards IDW QMS 1 + 2** sowie mit der **ISA Transformation** befassen.

Wir beraten Sie, wie gewohnt praxisnah, kompetent und individuell. Hierfür steht Ihnen – neben dem Unterzeichner – unser Mitarbeiter, Herr Dipl.-Bw. (FH) Thomas Krämer (StB), zur Verfügung (0361/ 220 36 14).

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen für das Jahr **2023** Gesundheit, Schaffenskraft und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen



Dersch  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

**PS:** Die **Seminartermine für 2023** sind bereits auf unserer Homepage veröffentlicht; eingetragene PfQK **müssen** bis zum 16.06.2025 **24 Fortbildungseinheiten** in den letzten drei Jahren vor diesem Stichtag gegenüber der WPK nachweisen. Andernfalls erfolgt die Löschung aus dem Berufsregister!